

Heinrich und Maria Zillich

Diamant - Hochzeit

gefeiert am 22. August 1917 im Hause
Johst und Barbara Zillich, Starnberg-Söcking
Alter Berg 21, mit ihren Kindern, Enkeln, Urenkeln
mit mehreren Freunden. Darüber erschienen
folgende Presseberichte:

eine Notiz in der
Welt am Sonntag,
Hamburg

Süddeutsche Zeitung
Starnberg - München 22. 8. 1987:



MARIA UND HEINRICH ZILlich - haben eine stolze Leistung vollbracht, die - zumal in unseren „beziehungslosen“ Zeiten - wirklich wert ist, gefeiert zu werden. 60 Jahre lang haben die gebürtigen Siebenbürgener, die seit 1938 in Starnberg wohnen, Höhen und Tiefen gemeinsam durchlebt. Vier Söhne, eine Tochter, 20 Enkel und fünf Urenkel umfaßt der „Zillich-Clan“ heute. Der 89jährige Schriftsteller Heinrich Zillich hat bislang 37 Bücher geschrieben, die eine Gesamtauflage von weit über eine Million Exemplare erreichten. Zillich war unter anderem Gründer und Herausgeber der Kulturzeitschrift „Klingsor“. Von 1959 bis 1980 leitete er die „Südostdeutschen Vierteljahresblätter“ in München, deren Mitherausgeber er heute noch ist. Für seine Ehefrau Maria war es wohl nicht immer ganz leicht mit einem so dominanten Mann zu leben. Gleichwohl hat der „Kitt“ gehalten, so daß der Diamantenen Hochzeit nichts im Wege stand. Photo: Gronau

Siehe Rückseite



60 Jahre ein Paar: Heinrich und Maria Zillich.

Der Dichter

Starnberg (mm) – Heinrich Zillich hat das Dichten nicht verlernt. Und wenn er und seine Frau Maria am Samstag diamantene Hochzeit feierten, so war der Jubilar wohl derjenige, der die besten Worte für dieses Ereignis fand. Die Familie Zillich kam 1938 nach Starnberg und bezog das Riemerschmid-Schlößl. Dort entstanden auch die meisten Werke des Schriftstellers und Dichters – die heute leider weitgehend vergriffen sind.

Siehe auch Kulturberichte
auf der 2. Heimatseite

Kulturberichte – Kulturberichte

Heinrich und Maria Zillich: Feier in der großen Familie

Starnberg – Ist das Fest der diamantenen Hochzeit schon an sich ein Ereignis ganz besonderer Art und nur selten erreichbar, so kommt in diesem Falle hinzu, daß Heinrich und Maria Zillich eigentlich einen Saal brauchten, um den Tag feiern zu können. Denn sogar die allerengste Familie besteht aus nicht weniger als 38 Mitgliedern! Mit fünf Kindern – einer Tochter und vier Söhnen – erwuchs ein Stamm- baum mit lauter wohlgerate- nen Zweigen.

Der Dichter und Schrift- steller Dr. Dr. hc Heinrich Zillich und seine Frau Maria, geborene Tittes, lernten sich in ihrer Geburtsstadt Kron- stadt im Land der Siebenbür- ger Sachsen schon in der Schulzeit kennen – auf dem „Corso“, wo die Jugend (wie

damals noch üblich) „flanier- te“. Der meisterhafte Beherr- scher der deutschen Sprache wurde rasch bekannt. Er übersiedelte 1938 mit Frau und drei Kindern und bezog eine Wohnung im sogenann- ten Riemerschmid-Schlößl in Starnberg, wo die beiden Jüngsten geboren und später auch, die aus der Heimat ver- triebenen Verwandten, aufge- nommen wurden.

Bei der Rückschau, die das Paar heute halten kann, über- blickt es ein wohlbestelltes Feld, nicht nur im privaten Bereich, sondern auch im lite- rarischen Bereich. Im großen und ganzen war das Glück den diamantenen Hochzeitem- hold und es möge ihnen treu bleiben für noch manches schöne Jahr.

Hetty Schmid-Ehmen

Arch:

*Starnberger
(Münchner)*

Merkur

22.8.1987